

9. Angebot - Begriffserläuterungen und Abgrenzung:

Rechtlich Unverbindlich		Rechtlich verbindlich	
Anpreisung	Anfrage	Antrag (<i>meist das Angebot</i>)	Annahmefristen des Antrages
<p>Lediglich <u>eine</u> an die <u>Allgemeinheit</u> gerichtete Aufforderung einen „Antrag“ zum Abschluss eines Kaufvertrages zu machen.</p> <p>Bsp. : Schaufensterauslagen, Zeitungsanzeigen, Anzeigen in einem Webshop, Verkaufsprospekte, Kataloge</p>	<p>Meist eine schriftlich formuliertes unverbindliches Interesse mit dem Ziel ein Angebot (=Antrag) zu erhalten</p>	<p>Ist eine Willenserklärung (WE) im Sinne des BGB, die an eine bestimmte Person (natürlich, juristisch) gerichtet ist, um unter angegebenen Bedingungen Waren/Dienstleistungen zu liefern.</p> <p>Das Angebot ist in der Regel lt. BGB ein Antrag zum Abschluss eines Vertrages mit rechtlicher Bindung.</p> <p>ABER:</p> <p>Die Bindung an den Antrag erlischt ganz/teilweise durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verspäteter Annahme (siehe Annahmefristen) • Ablehnung durch den Empfänger • Abänderung (desjenigen an den das Angebot geht) • rechtzeitigen Widerruf • Freizeichnungsklauseln wie z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ○ „Angebot freibleibend“ „ohne Obligo“ ○ „so lange der Vorrat reicht“ ○ „Preis freibleibend“ ○ „ohne Gewähr“ 	<p>Annahmefrist (wenn ohne Fristsetzung!)</p> <ul style="list-style-type: none"> - unter Anwesenden: Sofort - unter Abwesenden: <ul style="list-style-type: none"> per Brief: ca. 7 Tage per Fax: 1-3 Tage per Email: 1 bis max. 2 T. <p>Falls es sich um einfaches Angebot (evtl. 1-3 Seiten handelt)</p> <p>Umfangreichere Angebote benötigen zur Prüfung und damit auch bis zur Annahme u. U. auch mal bedeutend länger.</p>